



6. Weitere Informationen

Zusammensetzung 100 g Gel enthalten: **Wirkstoff:** Natriumbituminosulfonat (ICHTHYOL®-Natrium), hell 10 g.

Sonstige Bestandteile: Poloxamer 407, Propylenglycol, gereinigtes Wasser.

Darreichungsform und Inhalt

LEUKICHTAN® Gel ist in Tuben mit 30 g (N1) und 120 g (N2) erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer

ICHTHYOL-GESELLSCHAFT
Cordes, Hermann & Co. (GmbH & Co.) KG
Sportallee 85 • 22335 Hamburg
Tel.: 040-50714-0 • Fax: 040-50714-110
E-Mail: info@ichthyol.de

Hersteller

ICHTHYOL-GESELLSCHAFT
Cordes, Hermann & Co. (GmbH & Co.) KG
Sportallee 85 • 22335 Hamburg

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt im September 2006 überarbeitet.

Weitere Angaben

LEUKICHTAN® Gel enthält als Wirkstoff helles ICHTHYOL® - eine Substanz, die zu den sulfonierten Schieferölen gehört. ICHTHYOL® wird aus Ölschiefer, einem Naturgestein, gewonnen.

ICHTHYOL®, der Stoff aus der Natur, wirkt entzündungshemmend, antibakteriell und fördert die Neubildung von zerstörtem Gewebe und den Wundverschluß. Die Gelgrundlage wirkt angenehm kühlend und schützt die Wunde durch Bildung eines Films gleichzeitig vor dem Eindringen möglicher pathogener (krankheitserregender) Keime.

LEUKICHTAN® Gel ist gut hautverträglich und kann auch über längere Zeit angewendet werden.

Gute Besserung wünscht Ihnen Ihre ICHTHYOL-GESELLSCHAFT.

Haben Sie noch Fragen zu ICHTHYOL® - dem Stoff aus der Natur - oder weiteren Präparaten mit ICHTHYOL®? Dann wenden Sie sich jederzeit gerne an:

ICHTHYOL-GESELLSCHAFT
Cordes, Hermann & Co. (GmbH & Co.) KG
Sportallee 85 • 22335 Hamburg
Tel.: 040-50714-0 • Fax: 040-50714-110
http://www.ichthyol.de • E-Mail: info@ichthyol.de

IHR PARTNER FÜR GESUNDE HAUT.



Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

LEUKICHTAN® Gel

Wirkstoff:

Natriumbituminosulfonat (ICHTHYOL®-Natrium), hell

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss LEUKICHTAN® Gel jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Gebrauchsinformation beinhaltet:

1. Was ist LEUKICHTAN® Gel und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von LEUKICHTAN® Gel beachten?
3. Wie ist LEUKICHTAN® Gel anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist LEUKICHTAN® Gel aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist LEUKICHTAN® Gel und wofür wird es angewendet?

LEUKICHTAN® Gel ist ein Mittel zur Heilung von Wunden mit einem Wirkstoff aus der Gruppe der sulfonierten Schieferöle (Dermatikum). LEUKICHTAN® Gel wird angewendet zur symptomatischen Behandlung von nicht infizierten; nicht nekrotisierten

218 010 0666 0205-06





Wunden (Ulcus cruris venosum mit sauberen Wundverhältnissen bei chronisch venöser Insuffizienz).

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von LEUKICHTAN® Gel beachten?

LEUKICHTAN® Gel darf nicht angewendet werden, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie auf sulfonierte Schieferöle wie Ammoniumbituminosulfonat und / oder Natriumbituminosulfonat und / oder auf einen der sonstigen Bestandteile allergisch reagieren. Bei Anwendung von LEUKICHTAN® Gel mit anderen Arzneimitteln: Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt. Der gleichzeitige zusätzliche Gebrauch von anderen örtlich anzuwendenden Präparaten kann die Wirkung von LEUKICHTAN® Gel beeinträchtigen. Natriumbituminosulfonat, hell kann die Löslichkeit anderer Wirkstoffe erhöhen und somit deren Aufnahme in die Haut verstärken. Schwangerschaft und Stillzeit: Während der Schwangerschaft und Stillzeit darf LEUKICHTAN® Gel nicht angewendet werden, weil bisher beim Menschen keine ausreichenden Erkenntnisse über Risiken bei der Anwendung von Natriumbituminosulfonat, hell während der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen. Mögliche Auswirkungen auf die Entwicklung des ungeborenen Kindes und auf die Zeit nach der Geburt, Wirkungen auf die Fruchtbarkeit sowie der Übergang des Wirkstoffs in die Muttermilch sind bisher nicht untersucht worden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich. Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von LEUKICHTAN® Gel: Butylhydroxytoluol kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis), Reizungen der Augen und der Schleimhäute hervorrufen.

3. Wie ist LEUKICHTAN® Gel anzuwenden?

Wenden Sie LEUKICHTAN® Gel immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind. Soweit nicht anders verordnet, sollte LEUKICHTAN® Gel ein- bis zwei-

mal täglich auf die geschädigte Haut aufgetragen werden.

Zum Auftragen auf die geschädigte Haut.

Behandlung des Unterschenkelgeschwürs: Die Wundverhältnisse müssen vor dem Auftragen des Gels sauber sein. LEUKICHTAN® Gel wird dick (2-2,5 mm, entspricht etwa der halben Gelstranghöhe) auf die zu behandelnde Wunde über einen Gesamtzeitraum von 20 Wochen aufgetragen (über eine längere Applikationszeit liegen derzeit weiter keine Erfahrungen vor).

Anschließend erfolgt der Verband mit Fettgaze, sterilen Kompressen sowie einer elastischen Binde. Eine zusätzliche Kompressionstherapie (Pütter-Verband bzw. Kompressionsstrumpf) ist obligat. Bei jedem (täglichen) Verbandswechsel wird die Wunde mit klarem Wasser abgeduscht, um leichte Beläge und Gelreste zu entfernen. Sollten während der Behandlung auf der Wunde Beläge bzw. Nekrosen (Schorf) auftreten, muss ein vorsichtiges Debridement (Wundreinigung) durch den Arzt erfolgen.

Die Anwendungsdauer richtet sich nach dem Behandlungserfolg und sollte 20 Wochen nicht überschreiten. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von LEUKICHTAN® Gel zu stark oder zu schwach ist.

Was ist zu tun, wenn Sie eine größere Menge LEUKICHTAN® Gel angewendet haben als Sie sollten? Bei Auftreten von Hautreizungen ist das Präparat abzusetzen. Bitte suchen Sie in diesem Fall Ihren Arzt auf.

Was ist zu tun, wenn Sie die Anwendung von LEUKICHTAN® Gel vergessen haben? Nach einer vergessenen Einzeldosis wenden Sie bei der folgenden Behandlung bitte nicht die doppelte Dosis an, sondern nehmen die Behandlung mit der vorgesehenen Dosis wieder auf.

Auswirkungen, wenn die Behandlung mit LEUKICHTAN® Gel abgebrochen wird: Besprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt die weitere Vorgehensweise, da der Behandlungserfolg gefährdet ist. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung von LEUKICHTAN® Gel haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann LEUKICHTAN® Gel Nebenwirkun-

gen haben, die aber nicht bei jedem Patienten auftreten müssen. Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

sehr häufig mehr als 1 von 10 Behandelten	häufig weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
gelegentlich weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten	selten weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10.000 Behandelten
sehr selten weniger als 1 von 10.000 Behandelten, einschließlich Einzelfälle	

Im Wundgebiet kann nach dem Auftragen von LEUKICHTAN® Gel selten ein kurzzeitiges Brennen auftreten. Nur selten ist es erforderlich, deshalb die Behandlung zu unterbrechen.

Des Weiteren können selten Unverträglichkeitsreaktionen der Haut auftreten, die sich als kontaktallergische Reaktion (z.B. gegenüber dem Inhaltsstoff Propylenglycol) durch Juckreiz, Rötung, Bläschen, auch über das Kontaktareal hinaus (sogenannte Streureaktionen), manifestieren können. Wenn derartige Erscheinungen auftreten, brechen Sie bitte die Behandlung mit LEUKICHTAN® Gel ab und suchen Sie einen Arzt auf.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation aufgeführt sind.

5. Wie ist LEUKICHTAN® Gel aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Tube und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Nach Anbruch ist das Arzneimittel 12 Monate verwendbar, jedoch nicht über das Verfalldatum hinaus. Nicht über 25 °C lagern.

